



Leistungsbeurteilung im Fach Deutsch ab 1.8.2017

Mit der Einführung des neuen Kerncurriculums im Fach Deutsch zum 1.8.2017 gilt auch eine neue Leistungsbeurteilung.
Diese wurde am 19.09.2017 von der Fachkonferenz Deutsch beschlossen.

Zusammensetzung der Zeugnisnote

- 50 % schriftliche Leistungen (2x 15% pro Lernzielkontrolle, 20% Aufsatz)
- 25 % mündliche Leistungen
- 25 % fachspezifische Leistungen

Schriftliche Leistungen (50%)

Anzahl der schriftlichen Leistungen in einem Schuljahr

- 2 Aufsätze
- 4 Lernzielkontrollen
(Kompetenzbereiche werden kombiniert, wie Richtig schreiben, Sprache und Sprachgebrauch untersuchen, Schreibfertigkeit, Sprechen und Zuhören, Lesen)

Dabei sollen alle 3 Anforderungsbereiche „**Reproduzieren**“, „**Zusammenhänge herstellen**“ und „**Verallgemeinern und Reflektieren**“ angemessen berücksichtigt werden. Der Schwerpunkt soll beim „Reproduzieren“ und „Zusammenhänge herstellen“ liegen.

Bei schriftlichen Lernzielkontrollen erfolgt die Bewertung nach Punkten. Bei der Zensurenfindung ist die prozentuale Punkteverteilung wie folgt zu handhaben:

<u>Prozente</u>	<u>Zensur</u>
100 - 96%	= 1
95% - 85%	= 2
84% - 70%	= 3
69% - 50%	= 4
49% - 25%	= 5
24% - 0%	= 6

Mündliche Leistungen (25%)

Damit sind vor allem die Beiträge im Unterricht gemeint:

- Gesprächsverhalten
- Qualität der Beiträge
- Aktives Zuhören

Beispiele:

- Zuhörverhalten beim Vorlesen und Erzählen
- Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- Freies Sprechen
- Mündliche Überprüfungen (z.B. lexikalischer und grammatische Strukturen)
- Präsentationen von Ergebnissen
- Gesprächsverhalten bei Sachgesprächen in versch. Sozialformen

Fachspezifische Leistungen (25%)

Pro Schuljahr sind 4 fachspezifische Leistungen vorgesehen. Die Auswahl der fachspezifischen Leistungen wird im jeweiligen Jahrgangsteam besprochen.

Beispiele:

Gedichtvortrag
Steckbrief erstellen
Buchvorstellung
szenische Darstellung
Plakate erstellen